

Gottesdienste

KiBlegg – St. Gallus und Ulrich

Freitag, 22. Dezember

8 Uhr Ökum. Schulgottesdienst der Werkreal- und Realschule in der kath. Pfarrkirche
8.55 Uhr Ökum. Schulgottesdienst der Grundschule Klassen 1-4 in der kath. Pfarrkirche

Sonntag, 24. Dezember

Heiligabend – Adveniatkollekte
15 -15.45 Uhr Turmblasen einer Abordnung der Musikkapelle KiBlegg
16 Uhr Krippenfeier in der Pfarrkirche
17.30 Uhr Weihnachtsandacht in Rötsee für Jugendliche, gestaltet von den Firmlingen
18 Uhr Ökum. Gottesdienst vor dem Neuen Schloss
22 Uhr Christmette mit Moni Merk Band

Montag, 25. Dezember

Weihnachten – Adveniatkollekte
10.30 Uhr Festgottesdienst (Messintention für Elisabeth Schwarz; Wolfgang und Anton Frey; Walter Martin; Alois und Theresia Büchele; Josef Thanner; Rosa und Dr. Konrad Müller) mit dem Projektchor, Solisten, Orchester und Orgel

Dienstag, 26. Dezember

Hl. Stephanus
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Ulrichspark, mit einer Abordnung der Musikkapelle KiBlegg
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (Gedenken für Maria Lott; Elisabeth und Thomas Breil) mit anschl. Kindersegnung

Sonntag, 31. Dezember

Silvester – Fest der Heiligen Familie
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Predigt Pfr. Glaser, mit Verabschiedung unseres Mesners Josef Schnell
17 Uhr Eucharistiefeier

Herbergssuche in Waltershofen

Am Heiligabend um 16 Uhr beginnen wir mit einer kurzen Andacht in der Kirche, die von unseren Bläsern begleitet wird. Anschließend startet die Landjugend – unterstützt von einigen Ministranten – mit der Herbergssuche auf dem Kirchplatz.

Dazu laden wir alle Gemeindemitglieder, v.a. Kinder und Familien, herzlich ein. Auf Euer Kommen freuen sich die Kirchengemeinde und die Landjugend

zum Jahresschluss in der Pfarrkirche ab 17 Uhr Lichterweg in und um die Kapelle Rötsee
19 Uhr Jahresschluss mit Taizé-Liedern mit Pastoralreferent Matthias Winstel

Montag, 1. Januar

**Neujahr
Hochfest der Gottesmutter Maria
Kollekte Afrikatag**
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 2. Januar

9.45 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 6. Januar

**Erscheinung des Herrn
Sternsingerkollekte**
10.30 Uhr Eucharistiefeier (Messint. für Josef Thanner; Resi und Franz Mauch, Josef und Senze Fricker), mit Segnung von Dreikönigswasser, Salz und Kreide, mitgestaltet von den Sternsängern

Sonntag, 7. Januar

Taufe des Herrn
10.30 Uhr Eucharistiefeier (Messint. für Maya und Hubert Evers; Paula und Hermann Mangold, Josefine und Karl Reck; Genovefa und Wilhelm Ohlinger) mit Startschuss für die Erstkommunionvorbereitung 2024, musikalisch mitgestaltet von „Cielo“

Dienstag, 9. Januar

9.45 Uhr Eucharistiefeier (für die verstorbenen Angehörigen des Fürstlichen Hauses von Waldburg zu Zeil und Trauchburg)

Rosenkranzgebete in der Pfarrkirche:

Di, 9 Uhr und Mo-Fr 16 Uhr (außer Feiertage)

Bücherei im Pfarrstadel

Kath. Öffentl. Bücherei, KiBlegg
Pfarrstadel, Dr.-Franz-Reich-Str. 5
07563 9133-17
buecherei.kisslegg@drs.de
www.buecherei-kisslegg.de

Öffnungszeiten:

Mi, 9-11 Uhr
Do, 16-18 Uhr
Fr, 16-18 Uhr
Sa, 10-12 Uhr
So-Di geschlossen
Wir sind Korkensammelstelle.

Waltershofen – St. Petrus und Magnus

Donnerstag, 21. Dezember

19 Uhr Eucharistiefeier (für Stefanie (JG) und Georg Neher)

Samstag, 23. Dezember

19 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 24. Dezember

Heiligabend – Adveniatkollekte
16 Uhr Andacht mit anschl. Herbergssuche
18 Uhr Christmette (für Maria Moll (JG) und verstorb. Angeh.)

Montag, 25. Dezember

Weihnachten – Adveniatkollekte
10 Uhr (!) Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 26. Dezember

Heiliger Stephanus
9 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung musikalisch umrahmt vom Freizeitchor (für Otto Gletter; Baptist Scheuch (JG); Paula Beck (JG) und verstorb. Angeh.)

Donnerstag, 28. Dezember

keine Abendmesse

Sonntag, 31. Dezember

Silvester – Fest der Heiligen Familie
9 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 1. Januar 2024

**Neujahr
Hochfest der Gottesmutter Maria
Kollekte Afrikatag**
9 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 4. Januar

19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 6. Januar

**Erscheinung des Herrn
Sternsingerkollekte**
19 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung von Dreikönigswasser, Salz und Kreide, mitgestaltet von den Sternsängern

Donnerstag, 11. Januar

19 Uhr Eucharistiefeier (für Gebhard (JG) und Viktoria Mehre)

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

Waltershofen: Fr, 9 Uhr sowie 40 Minuten vor jeder Eucharistiefeier (Do+ Sa 18.20 Uhr, So, 8.20 Uhr)

Immenried – St. Ursula

Mittwoch, 20. Dezember

18 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 22. Dezember

16.30 Uhr Stille Anbetung in der MTA-Kapelle
17 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 24. Dezember

Heiligabend
16 Uhr Christmette

Montag, 25. Dezember

**Weihnachten
Hochfest der Geburt des Herrn**
9 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung

Mittwoch, 27. Dezember

Entfällt

Freitag, 29. Dezember

16.30 Uhr Stille Anbetung in der MTA-Kapelle
17 Uhr Rosenkranz

Samstag, 30. Dezember

19 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 1. Januar

**Neujahr
Hochfest der Gottesmutter Maria**
10 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 3. Januar

18 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 5. Januar

16.30 Uhr Stille Anbetung in der MTA-Kapelle
17 Uhr Rosenkranz

Samstag, 6. Januar

Hochfest der Erscheinung des Herrn
9 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 7. Januar

Fest der Taufe des Herrn
9 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. Januar

18 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

Immenried: Di-Fr, 17 Uhr.

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

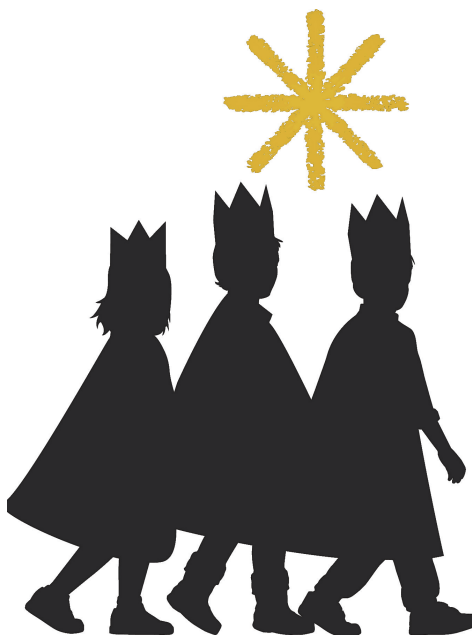
Sternsinger-Aktion 2024

„Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“

In den ersten Januartagen des neuen Jahres werden die Sternsinger dieses Jahr wieder in unserer Seelsorgeeinheit unterwegs sein! Das Motto der diesjährigen Aktion lautet „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“. Damit steht die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus dieser Aktion.

Die Amazonasregion – ein Paradies der Vielfalt und der Biodiversität. Dort wachsen viele Kinder der einheimischen Bevölkerung buchstäblich in und mit der Natur auf.

Die Menschen, die seit Jahrtausenden in Amazonien leben, bearbeiten und hüten ihren Garten, den Regenwald, den Amazonasfluss. Sie leben von und



mit dem, was die Natur Ihnen schenkt. Zugleich erleben sie, wie Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen Ihre Lebensgrundlage zerstören.

Jeden Tag fallen riesige Flächen des Amazonas-Regenwalds den wirtschaftlichen Interessen und der rücksichtslosen Profitgier von Menschen zum Opfer. Auch die Sicherheit und das Leben der Indigenen ist in Gefahr. Die Sternsinger haben im aktuellen Film zur Sternsinger-Aktion gesehen, vor welchen Hausforderungen Kinder und Jugendliche in diesen Gebieten stehen. Viele junge Menschen dort fragen sich: Wie können und wollen wir in Zukunft leben? Gibt es Wege, die Traditionen lebendig zu halten und doch Anteil zu haben an den guten Aspekten des modernen Lebens? Der

Film zeigt, wie die Projektpartner der Sternsinger die jungen Menschen dabei unterstützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich wird deutlich, dass Mensch und Natur am Amazonas, aber auch hier bei uns eine Einheit bilden. Die Aktion ermutigt die Sternsinger und damit uns alle, uns gemeinsam für das Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen.

Sollten die Sternsinger Sie nicht antreffen, können Sie gerne Ihre Spende auch auf die jeweiligen untenstehenden Konten der Kirchenpflegen in unseren Kirchengemeinden überweisen.

Der Gesamtbetrag wird danach ans Kindermissionswerk Aachen weitergeleitet. Sollten Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, so lassen Sie es uns bitte wissen. Wir danken Ihnen schon im Voraus für Ihre Spende.

Sternsingen in Kißlegg

In diesem Jahr werden die Sternsinger wieder in gewohnter Weise am 4.5. und 6. Januar von Haus zu Haus ziehen und nach einem Lied und dem aufgesagten Segensspruch der Sternsinger, den Schriftzug „20+C+M+B+24“ an die Eingangstüre schreiben oder wie gewünscht aufkleben.

Gerne dürfen Sie auch Spenden mit dem Hinweis „Sternsinger“ überweisen auf das Konto der Kirchenpflege Kißlegg mit dem Hinweis „Sternsinger“ überweisen:

Bankverbindungen:

Volksbank Allgäu-Oberschwaben
, IBAN DE40 650910400470655003
BIC GENODES1LEU
Kreissparkasse Ravensburg,
DE71 650501100018330542
BIC SOLADES1RVB

In diesem Jahr unterstützt der Erlös der Sternsinger „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“.

Wir freuen uns, wenn sie die Sternsinger herzlich empfangen. Ihnen ein „Vergelt's Gott“.

Das Kißlegger Sternsinger Team

Hinweis:

Die Spendenkässchen für das Kindermissionswerk „Sternsinger“, die die Grundschüler erhalten haben, dürfen jeweils bei den Gottesdiensten zwischen Krippenfeier (24.12.) und Hl.-Drei-Könige (06.01.) in die Kollekten Körbe gelegt werden oder im Pfarrbüro Kißlegg zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Sternsingen in Immenried

In diesem Jahr gehen die Sternsinger am 6. Januar wieder von Haus zu Haus. Nach dem Gottesdienst ziehen die Sternsinger durch die Straßen von Immenried und singen an jedem Haus ihr Lied und sagen ihren Segensspruch. Danach schreiben sie den Schriftzug „20+C+M+B+24“ an die Haustür. Die Sternsinger bitten bei ihrem Besuch um Ihre Spende. Sollten sie nicht zu Hause sein freuen wir uns wenn sie eine Spende in den Briefkasten des Pfarrheims werfen.



Sternsingen in Waltershofen

Wir freuen uns, dass unsere Sternsinger wieder in gewohnter Weise von Haus zu Haus gehen dürfen.

In Waltershofen-Dorf werden sie am Mittwoch, 3. Januar ab 13 Uhr und in Waltershofen-Land am Freitag, 5. Januar ab 13 Uhr unterwegs sein.

Falls unsere Sternsinger Sie nicht zu Hause antreffen, können Sie das Geld, das Sie den Sternsingern gegeben hätten, entweder in den Briefkasten des

Pfarrbüros werfen (wird laufend geleert) oder es mit dem Vermerk „Sternsinger“ auf das Konto der Kirchenpflege Waltershofen bei der Kreissparkasse, IBAN: DE35 6505 0110 0017 4139 58, (BIC: SOLADES1RVB) überweisen.

Die Sternsinger-Kässchen, die die Kinder in Schule und Kindergarten erhalten haben, dürfen in den Gottesdiensten vom 24. Dezember bis 6. Januar oder im Pfarrbüro abgegeben werden.

Erstkommunion 2024

Einladung zum Startgottesdienst

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, 2024 steht vor der Tür und im Hintergrund laufen die Vorbereitungen auf die Erstkommunion im Frühjahr 2024 bereits auf Hochtouren.

Im Januar soll es dann auch für die etwa 50 Jungen und Mädchen unserer Seelsorgeeinheit losgehen.

Unter dem Motto „Du gehst mit“ wollen wir uns nach den Weihnachtsferien gemeinsam auf den Weg zur Erstkommunion machen und starten mit einem Gottesdienst am **Sonntag, den 7. Januar um 10.30 Uhr in der Kißlegger Pfarrkirche**. Dazu laden wir alle Erstkommu-

nionkinder der Seelsorgeeinheit Kißlegg mit ihren Familien ganz herzlich ein. Selbstverständlich sind alle Gemeindeglieder zu diesem Startgottesdienst ebenfalls eingeladen und herzlich willkommen.

Für alle Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, die die Kinder zur Erstkommunion begleiten, findet kurz darauf, am Dienstag, den 9. Januar um 19.30 Uhr im Kaplaneihaus der erste GL-Abend statt.

Bis dahin wünschen wir allen Kindern, Ihren Familien und der ganzen Gemeinde frohe, gesegnete Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Pfarrarchiv, KiBlegg

Pfarrstadel, Dr.-Franz-Reich-Straße 5
Terminvereinbarung & Informationen:
07563 9133-18
pfarrarchiv.kisslegg@drs.de
www.pfarrarchiv-kisslegg.de

Pfarrbüros über die Feiertage

Pfarrbüro Waltershofen

ist am 29.12. geschlossen.
Vertretung in der Woche zwischen
Weihnachten und Neujahr hat das
Pfarrbüro KiBlegg.

Pfarrbüro KiBlegg

reduzierte Öffnungszeiten:

Dienstag, 2.1.,
Waltershofen geöffnet 15-17 Uhr

Mittwoch, 3.1.,
Immenried geöffnet 16.30-18 Uhr

Donnerstag, 4.1.,
KiBlegg geöffnet: 15-17 Uhr

Freitag, 5.1.,
Waltershofen geöffnet 11-12 Uhr

Pfarrbüro Immenried:

Mittwoch, 27.12. + 3.1. geöffnet,
16.30-18 Uhr.

Liebe Gemeindemitglieder von KiBlegg,

ich muss aus gesundheitlichen Gründen meine Tätigkeit als Teilzeitmesner in St. Gallus und Ulrich zum Jahresende beenden. In nun 10 Jahren habe ich die Gemeinde kennen- und lieben gelernt. Gerne hätte ich noch ein paar Jahre weitergemacht, aber alles hat seine Zeit.

Danken möchte ich Allen, die meinen Weg in der Gemeinde begleitet haben. Ich habe seit dem 1. Tag im November 2013 große Wertschätzung empfunden. Ausdrücklich danken möchte ich folgenden Personen und Gruppen, die mich besonders unterstützt haben: Den Pfarrgemeinderäten der vergangenen Jahre. Den Blumenfrauen Fr. Würzer, Frau Frick und Frau Elsässer sowie Frau Nocera, Frau Balbina Müller. Den Frauen, die sich um die Kirchenwäsche verdient gemacht haben, wie Frau Kehle, Frau Isolde Müller und Anne Straub. Danke den Mitarbeitern im handwerklichen Bereich, Hermann Müller, Hermann Straub, Erwin Müller. Danken möchte ich auch den tüchtigen und freundlichen Ministranten mit Oberminis, den liturgischen Diensten, den Kirchenmusikern, besonders dem Kirchenchor, Kinderchor, Cielo und der Musikkapelle.

Vergelt's Gott den Wortgottesdienstleitern, den Vorbetern der Abschiedsgebete, wie Margret Kehle, Siegfried Genal, Birgit

Uhl. Danken möchte ich allen Pfarrern und Zelebranten, besonders dem aktuellen Pastoralteam mit Herrn Alois Borho und Herrn Pfarrer Gunnar Sohl. Merci den Mitarbeitern bei Erstkommunion und Firmung. Bedanken möchte ich mich bei Herrn Schneider und seinem Sternsingerteam.

Dank sagen möchte ich meinen lieben und zuverlässigen Kollegen im Schließ- und Mesnerdienst, Frau Galina Keib, Georg Sutter und Joachim Kasperek. Bedanken möchte ich mich auch bei Thomas Weiland, Herbert Hirscher und Alfred Bodenmüller. Dank gebührt auch den ehrenamtlichen Helfern beim Kirchenputz. Auch möchte ich mich bei Herrn Pfarrer Glaser von der Evangelischen Kirche für das harmonische Miteinander bedanken.

Schließlich danke ich den immer freundlichen Mitarbeiterinnen im Pfarrbüro/Pfarrstadel, Margit Walter und Tanja Scheuch, sowie unserer Kirchenpflegerin Jutta Frey! Und natürlich bedanke ich mich bei jedem Gemeindemitglied für jegliches Gebet und Unterstützung. Möge Gott den Weg von jedem im neuen Jahr und in der Zukunft segnen.

Josef Schnell, im Advent 2023

Die vier deutschen Pfadfinderringverbände in Württemberg bleiben allerdings bei ihrem Traditionstermin und verteilen das Friedenslicht am dritten Adventssonntag in der Aussendungsfeier für die Württemberger Pfadfinderinnen und Pfadfinder in der evangelischen Christuskirche auf der Gänsheide/Stuttgart. Sie wurde vom Arbeitskreis Friedenslicht der Pfadfinderringverbände gestaltet und musikalisch von einer Pfadfinderringband begleitet.

Wortgottesfeiern im Ulrichspark

Jeden Sonntag findet um 9.30 Uhr eine Wortgottesdienstfeier in der Spitalkapelle KiBlegg statt. Stationär für Heimbewohner, aber auch inzwischen wieder offen für alle Besucher aus der Gemeinde. Traditionell finden dort über die Feiertage auch Gottesdienste mit musikalischer Begleitung statt.

Am 26.12. begleitet die Musikkapelle KiBlegg mit einer Abordnung den Gottesdienst und am 14.01. ist dort der Kirchenchor KiBlegg zu Gast.

Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen, daran teilzunehmen und in der Gemeinschaft mit Jungen und Älteren hier Andacht zu halten und die Gemeinschaft der Generationen zu beweisen.

Kontakte

Pastoralteam:

Pfarrer Gunnar Sohl

über das Pfarramt KiBlegg:
07563/9133-0
kathpfarramt.kisslegg@drs.de

Gemeindereferent Alois Borho

07563/9133-11
alois.borho@drs.de

www.se-kisslegg.drs.de

Kath. Pfarramt

St. Gallus und Ulrich

Dr.-Franz-Reich-Straße 5
88353 KiBlegg
07563/9133-0 (AB)
kathpfarramt.kisslegg@drs.de
Öffnungszeiten:
Di, Mi, Fr 9-10.30 Uhr
Mo+Do 15-17 Uhr

Kirchenpflegerin Jutta Frey

07563/9133-16
jutta.frey@kpfl.drs.de

Kath. Pfarramt

St. Petrus und Magnus

Kirchstraße 9
88353 KiBlegg-Waltershofen
07563/2322
kathpfarramt.waltershofen@drs.de
Öffnungszeiten:
Di 15-17 Uhr, Fr 11-12 Uhr

Kirchenpflegerin Simone Bilger

07563/913729

Kath. Pfarramt

St. Ursula

Hauptstraße 37
88353 KiBlegg-Immenried
07563/914010
kathpfarramt.immenried@drs.de
Öffnungszeiten:
Mi 16.30-18 Uhr

Kirchenpflegerin Jutta Frey

07563/9133-16
jutta.frey@kpfl.drs.de

Notdienste:

Für Krankensalbung

Pfarrbüro KiBlegg 07563/9133-0 (AB)
Pfarrer Sohl ist bei seinen Eucharistiefeiern anzutreffen

Beerdigungen/Sterbefälle

Bestatter oder Pfarrbüro KiBlegg
07563/9133-0 (AB)

Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter. Der Anrufbeantworter wird von Montag 8, bis Freitag 12 Uhr mind. einmal täglich abgerufen.

Friedenslicht von Bethlehem



„Auf der Suche nach Frieden“: Das Friedenslicht von Bethlehem wurde am Dienstag, 19. Dezember, bei der Andacht für Firmlinge und Minis Ü 13 von Dekanatsjugendleiter Georg Wöbner zu uns nach KiBlegg gebracht.

Dieses Licht steht seither und bis Erscheinung des Herrn (6. Januar) im linken Seitenschiff in der KiBlegger Pfarrkirche. Gerne können Sie eine Kerze/Laterne mitbringen und dieses besondere Licht mit nach Hause nehmen und weitertragen. In der Krippenfeier in KiBlegg um 16 Uhr an Heiligabend spielt dieses Friedenslicht eine Rolle. Auch wird es bei dem ökumenischen Gottesdienst an Heiligabend am Neuen Schloss weitergetra-

gen. Das diesjährige Motto „Auf der Suche nach Frieden“ scheint in Anbetracht der zahlreichen Konflikte insbesondere in der Ukraine und im Nahen Osten oft aussichtslos. Das Friedenslicht soll jedoch ein Zeichen und Anlass sein, hinzusehen, wo mutige Menschen sich engagiert für Frieden und Verständigung einsetzen und versuchen im eigenen Umfeld für ein friedvolles Miteinander im Großen wie im Kleinen zu sorgen.

Jährlich am dritten Advent wird das Friedenslicht von Bethlehem nach Europa und darüber hinaus in viele Länder der Welt gebracht. Dieses Jahr wurde das Licht jedoch bereits am zweiten Advent in Linz zentral vom Österreichischen Rundfunk (ORF) ausgesandt und kommt mit dem Zug nach Deutschland.

So, 24. Dezember

Ökumenischer Gottesdienst an Heilig Abend

Was einmal aus der Not heraus geboren wurde, ist inzwischen zur schönen und festen Tradition in Kißlegg geworden: Aufgrund der Corona-Bestimmungen haben wir am Heiligen Abend 2020 zum ersten Mal einen ökumenischen Gottesdienst im Freien miteinander gefeiert.

Seither tun wir es Jahr für Jahr, weil es einfach schön ist, wenn an Weihnachten katholische und evangelische Christen miteinander die Geburt Jesu feiern.

In diesem Jahr beginnt der ökumenische Gottesdienst am Heiligen Abend vor dem Bürgerbüro wieder um 18 Uhr.

Margret Kehle, Wortgottesdienstleiterin der katholischen Kirchengemeinde, und Pfarrer Friedemann Glaser von der evangelischen Kirchengemeinde gestalten

ihn gemeinsam. Musikalisch werden wir wieder begleitet von einer Bläsergruppe unter Leitung von Christoph Dürr. So viel sei schon einmal verraten: Es wird um die Rolle von Joseph in der Weihnachtsgeschichte gehen.

Gott kommt in unsere Welt, aber er braucht auch uns Menschen, um Jesus den Weg zu bereiten. Herzliche Einladung - und vielleicht regnet es dieses Mal ja nicht.

Die Kollekte ist zu gleichen Teilen für „Brot für die Welt“ und „Adventiat“ bestimmt.

Das Friedenslicht von Bethlehem steht zur Mitnahme für zuhause zur Verfügung. Bitte bringen Sie Kerzen oder Laternen mit.

Mo, 25. Dezember

Aufführung der Pastoralmesse

Aufführung der Pastoralmesse In G, Opus 24 von Karl Kempfer im weihnachtlichen Festgottesdienst in Sankt Gallus und Ulrich.

Im Festgottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag um 10.30 Uhr bringt der Kirchenchor Kißlegg, verstärkt durch Projektanten, den Solisten Mareike Rief, Wangen, Sopran, Berta Beilicke-Baummeister, Alt, Edgar Roth, Tenor und Ulrich Härtel, Bass aus Kißlegg und dem Organisten Burkhard Diehm, München, sowie Musikern aus der Region Württembergisches Allgäu, die Pastoralmesse in G, unter der Gesamtleitung von Raimund Messer, zur Aufführung. Der Komponist Karl Kempfer (1819-1871) war Domorganist in Augsburg und brachte diese Messe am hl. Abend 1851 erstmals zur Aufführung.

Seither gilt die berühmte Pastoralmesse im süddeutschen Raum als die Weihnachtsmesse. Die zum Teil hirtemusikalisch ausgeführten Messteile vermitteln sehr einprägsam die weihnachtliche Stimmung.

In der Motette pastorale „Pastores loquebantur“ von Franz Xaver Bixi, mit Chor und Orchester, wird der Weg der Hirten nach Bethlehem aufgezeigt und unterstreicht den Charakter.

Burkhard Diehm Orgel, Ulrike Killat Kißlegg Flöte bereichern die Festmesse mit dem Siciliana und Allegro von Domenico Cimarosa. Zum freudigen Abschluss singt die Gemeinde mit dem Chor das bekannte Lied „O du fröhliche“.

Der Kirchenchor St. Gallus und Ulrich freut sich auf einen regen Besuch und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Ehrung für Siegfried Genal

Siegfried Genal erhält Martinusmedaille der Diözese Rottenburg-Stuttgart: Bischof Dr. Gebhard Fürst hat am 12. November die Martinusmedaille an Siegfried Genal aus Kißlegg verliehen.

Ausgezeichnet wurden 13 engagierte Frauen und Männer, die auf beeindruckende Weise vorleben, wie vielfältig der Dienst in der Gemeinde und auch darüber hinaus sein kann. Siegfried Genal ist aktiv in der Pfarrei und in Kolping und in der Ortsgemeinschaft: bei den wöchentlichen Wort-Gottes-Feiern im Seniorenheim Ulrichspark Kißlegg der Stiftung Liebenau, ob bei Krankenbesuchen und beim Austeilen der Krankenkommunion auf 3 bzw. 5 Stationen, ob in der Hospizgruppe, die er 2010 mitbegründet hat, wo er bis heute Mitglied im Vorstand ist, oder im Besuchsdienst bei den Seniorengeburtstagen in der Pfarrei und bei den

Abschiedsgebeten. Siegfried Genal ist 31 Jahre Eucharistiehelfer und Lektor, 21 Jahre Wort-Gottesfeier-Leiter, auch bei Maiandachten und Bittprozessionen. Er war 3 Perioden im Kirchengemeinderat, davon 10 Jahre als 2. Vorsitzender des Kirchengemeinderates, 15 Jahre als Sternsingerbetreuer, 40 Jahre Verantwortlicher für die Tombola bei den Pfarrefesten und vieles andere mehr. Im Gottesdienst am 1. Adventssonntag in unserer Pfarrkirche St. Gallus und Ulrich wurde Siegfried Genal von unserem Gewählten Vorsitzenden Walter Kuon geehrt. Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung von Siegfried Genal. Wir bedanken uns sehr herzlich über sein vielfältiges Engagement über Jahrzehnte und wünschen ihm und seiner Frau Helga für die Zukunft alle Gute, Gesundheit und Gottes Segen. Pfarrer Gunnar Sohl



Links: Gruppenbild der Empfänger der Martinusmedaille mit Bischof Dr. Gebhard Fürst. Rechts: Siegfried Genal mit Bischof Fürst am 12. November. Foto: privat

Pfarrer Sohl ehrt ehrenamtliche Büchereimitarbeiterinnen

Im Rahmen einer Feierstunde im Kißlegger Pfarrstadel ehrten Pfarrer Gunnar Sohl und Büchereileiterin Andrea Stark Engelhardt drei Mitarbeiterinnen für ihr langjähriges Wirken.

Margot Schlude und Irene Spieß erhielten für jeweils 20 Jahre ehrenamtliche Büchereiarbeit die silberne Ehrennadel der Diözese und Monika Brauchle für 10 Jahre im Ehrenamt die bronzene Ehrennadel. Die drei Geehrten sind Teil eines Teams von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, das nicht nur dafür sorgt, dass Medien ausgeliehen werden können. Sie setzen sich auch mit vielen Aktionen für Leseförderung und Lesekultur ein. Neben Blumen wurde ihnen auch eine Urkunde mit der Widmung von Bischof Gebhard Fürst überreicht. Durch dieses Engagement wird die Bücherei zu einem lebendigen Ort, der nicht nur der Literaturvermittlung dient, sondern durch eine Vielzahl an Veranstaltungen ein Treffpunkt in der Gemeinde ist.



Foto: kath. Kirche

Sa, 23. Dezember

Trostweihnacht in Hannover

Ein Gottesdienst für Menschen, die es mit den fröhlichen Feiertagen schwer haben. Schon zum wiederholten Male findet in der Kirche St. Kassian in Waldburg-Hannover die sogenannte „Trostweihnacht“ statt: am Samstag, den 23. Dezember um 18 Uhr.

Für Trauernde und Menschen in schwie-

rigen Lebenssituationen möchte dieser nachdenkliche und persönliche Gottesdienst ein tröstendes und stärkendes Angebot sein. Ein Frauenteam und Dagmar Knausberg (Geistliche Begleiterin) laden zu diesem Gottesdienst ein.

Die Chorgemeinschaft Grünkraut gestaltet die Feier musikalisch mit.

DVDs der Bücherei eine Alternative zu Netflix & Co.

Das Streamen hat seinen Preis: Der globale Datenverkehr besteht zu 80 Prozent aus Videodaten, die auf Servern gelagert werden. Und die verbrauchen große Mengen Energie und verursachen im großen Stil klimaschädliche CO₂-Emissionen. Deshalb bietet die Bücherei im Pfarrstadel nach wie vor ein gut sortiertes Angebot an DVDs zur Ausleihe an.

Einen besonderen Film empfiehlt die Bücherei mit der DVD „Der vermessene Mensch“: Berlin, Ende des 19. Jahrhunderts. Alexander Hoffmann (Leonard Scheicher) ist ein ehrgeiziger Ethnologie-Doktorand an der Friedrich-Wilhelms-Universität. Als im Zuge der „Deutschen Kolonial-Ausstellung“ eine Delegation von Herero und Nama aus „Deutsch-Südwestafrika“ nach Berlin reist, lernt Hoffmann die Dolmetscherin der Gruppe, Kezia Kambazembi (Girley Charlene Jazama), kennen. Hoffmann entwickelt ein intensives Interesse an den Herero und Nama - und widerspricht nach den Begegnungen und Gesprächen mit ihnen

der gängigen evolutionistischen Rassen-theorie. Kurz darauf führt der Aufstand der Herero und Nama in der Kolonie „Deutsch-Südwestafrika“ zum Krieg mit den deutschen Besatzern. Hoffmann reist im Schutz der kaiserlichen Armee durch das Land und sammelt für das Berliner Völkerkundemuseum zurückgelassene Artefakte und Kunstgegenstände. In Wahrheit sucht er jedoch weiter nach Beweisen für seine These - und nach Kezia. Vor Ort erlebt Hoffmann mit, wie deutsche Soldaten mit unmenschlicher Härte den Vernichtungsbefehl ausführen. Doch auch der Ethnologe überschreitet moralische Grenzen, als er einwilligt, seinem Berliner Professor (Peter Simonischeck), Schädel und Skelette von toten Herero zum Zwecke der Forschung zu schicken.

Der Autor und Regisseur Lars Kraume widmet sich diesmal einem nahezu unbeleuchteten, aber hochaktuellen Kapitel: Den Kolonialverbrechen, die Deutschland zur Jahrhundertwende im heutigen Namibia begangen hat.

Kollekten

Adveniat (24./25.12.): Adveniat unterstützt in Lateinamerika und in der Karibik im Jahr knapp 2200 Projekte. Unter dem Motto „Flucht trennt. Hilfe verbindet“ ruft die diesjährige bundesweite Weihnachtsaktion der katholischen Kirche die Menschen in Deutschland zur Solidarität auf: für die Chance der Flüchtenden in Lateinamerika und der Karibik auf ein menschenwürdiges Leben.

Schwerpunktländer sind 2023 Kolumbien, Panama und Guatemala.

Afrikatag (1.1.): Mit der Kollekte wird die Ausbildung einheimischer Priester und Schwestern in bedürftigen Diözesen in Afrika unterstützt.

Sternsingen (4.-7.1.): „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024.

„Lesestart 1-2-3“

Über 5.200 teilnehmende Bibliotheken geben kostenfreie Bilderbücher für Dreijährige aus, die Bücherei im Pfarrstadel ist mit dabei! „Lesestart 1 - 2 - 3“ gibt Eltern Anregungen und Tipps.

Das Programm wird von der Stiftung Lesen durchgeführt und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Das Set kann in der Bücherei im Pfarrstadel kostenlos abgeholt werden. Alle Sets enthalten ein altersgerechtes Bilderbuch und weiteres Informationsmaterial für Eltern, wie sie das Betrach-



ten von Bilderbüchern, das Vorlesen, Spielen und andere Aktionen in ihren Alltag einbauen können.

So kann der Spracherwerb der Kinder gefördert werden.

Do, 11. Januar

Begegnungsnachmittag der Senioren

Alle Gemeindemitglieder ab 60 Jahren sind zu unserem Begegnungs- und Gesprächsnachmittag mit Bürgermeister Dieter Krattenmacher am Donnerstag, 11. Januar, um 14.30 Uhr im Bankettsaal

im Neuen Schloss herzlich eingeladen. Nach Kaffee/Tee und Kuchen wird uns Bürgermeister Krattenmacher über das aktuelle Gemeindeleben informieren und im Gespräch mit uns sein.